

DIN EN ISO 18254-1



ICS 59.080.01

**Textilien –
Verfahren zum Nachweis und zur Bestimmung von
Alkylphenoethoxylaten (APEO) –
Teil 1: Verfahren unter Verwendung von HPLC-MS (ISO 18254-1:2016);
Deutsche Fassung EN ISO 18254-1:2016**

Textiles –

Method for the detection and determination of alkylphenol ethoxylates (APEO) –
Part 1: Method using HPLC-MS (ISO 18254-1:2016);
German version EN ISO 18254-1:2016

Textiles –

Méthode de détection et de détermination des alkylphénols éthoxylés (APEO) –
Partie 1: Méthode utilisant la CLHP-SM (ISO 18254-1:2016);
Version allemande EN ISO 18254-1:2016

Gesamtumfang 17 Seiten

DIN-Normenausschuss Materialprüfung (NMP)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN ISO 18254-1:2016) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 38 „Textiles“ in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/TC 248 „Textilien und textile Erzeugnisse“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom BSI (Vereinigtes Königreich) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 062-05-12 AA „Textilchemische Prüfverfahren und Fasertrennung“ im DIN-Normenausschuss Materialprüfung (NMP).

Diese Norm enthält neben den gesetzlichen Einheiten auch die Einheit „psi“, die in Deutschland nicht zugelassen ist. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Anwendung dieser Einheit im nationalen amtlichen und geschäftlichen Verkehr aufgrund des Gesetzes über Einheiten im Messwesen nicht zulässig ist. Die Angabe dieser Einheit dient lediglich als Hilfe im amtlichen und geschäftlichen Verkehr (z. B. bei Einfuhr und Ausfuhr) mit solchen Staaten, die diese Einheit anwenden.

Umrechnung:

$$1 \text{ psi} = 6\,894,757 \text{ Pa} = 0,068\,947\,57 \text{ bar}$$

Für die in diesem Dokument zitierten Internationalen Normen wird im Folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen hingewiesen:

ISO 13528 siehe DIN ISO 13528

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN ISO 13528, *Statistische Verfahren für Eignungsprüfungen durch Ringversuche*

Deutsche Fassung

Textilien —
Verfahren zum Nachweis und zur Bestimmung von
Alkylphenoethoxylaten (APEO) —
Teil 1: Verfahren unter Verwendung von HPLC-MS
(ISO 18254-1:2016)

Textiles —
Method for the detection and determination
of alkylphenol ethoxylates (APEO) —
Part 1: Method using HPLC-MS
(ISO 18254-1:2016)

Textiles —
Méthode de détection et de détermination
des alkylphénols éthoxylés (APEO) —
Partie 1: Méthode utilisant la CLHP-SM
(ISO 18254-1:2016)

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 2. Januar 2016 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN-CENELEC oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	3
Vorwort	4
Einleitung	5
1 Anwendungsbereich	6
2 Kurzbeschreibung	6
3 Reagenzien	6
4 Geräte	7
4.1 Geräte und Hilfsmittel für die Probenvorbereitung	7
4.2 Chromatographieausrüstung	7
5 Durchführung	7
5.1 Herstellung des Standards	7
5.2 Probenvorbereitung	7
5.3 Analyse	8
6 Berechnung der Ergebnisse	8
6.1 Bestimmung des <i>R</i> -Wertes für jedes Kongener von APEO	8
6.2 Kalibrierkurve	8
6.3 Berechnung der Konzentration des APEO-Ergebnisses	9
7 Prüfbericht	9
Anhang A (informativ) Beispiele des chromatographischen Verfahrens — LC/MS	10
A.1 Identifizierung mit dem LC/MS-Verfahren	10
A.1.1 Chromatographiebedingungen für das LC/MS-Verfahren	10
A.1.2 Geräteparameter für das LC/MS-Verfahren	10
A.2 Zuverlässigkeit des Nachweisverfahrens	12
Anhang B (informativ) Beispiel eines chromatographischen Verfahrens — LC/MS/MS	13
B.1 Chromatographische Bedingungen für das LC/MS/MS-Verfahren	13
Literaturhinweise	15

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (EN ISO 18254-1:2016) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 38 „Textiles“ in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/TC 248 „Textilien und textile Erzeugnisse“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom BSI gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Oktober 2016, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Oktober 2016 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN [und/oder CENELEC] sind nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Entsprechend der CEN-CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, die ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

Anerkennungsnotiz

Der Text von ISO 18254-1:2016 wurde vom CEN als EN ISO 18254-1:2016 ohne irgendeine Abänderung genehmigt.

Vorwort

ISO (die Internationale Organisation für Normung) ist eine weltweite Vereinigung von Nationalen Normungsorganisationen (ISO-Mitgliedsorganisationen). Die Erstellung von Internationalen Normen wird normalerweise von ISO Technischen Komitees durchgeführt. Jede Mitgliedsorganisation, die Interesse an einem Thema hat, für welches ein Technisches Komitee gegründet wurde, hat das Recht, in diesem Komitee vertreten zu sein. Internationale Organisationen, staatlich und nicht-staatlich, in Liaison mit ISO, nehmen ebenfalls an der Arbeit teil. ISO arbeitet eng mit der Internationalen Elektrotechnischen Kommission (IEC) bei allen elektrotechnischen Themen zusammen.

Die Verfahren, die bei der Entwicklung dieses Dokuments angewendet wurden und die für die weitere Pflege vorgesehen sind, werden in den ISO/IEC-Direktiven, Teil 1 beschrieben. Im Besonderen sollten die für die verschiedenen ISO-Dokumentenarten notwendigen Annahmekriterien beachtet werden. Dieses Dokument wurde in Übereinstimmung mit den Gestaltungsregeln der ISO/IEC-Direktiven, Teil 2 erarbeitet (siehe www.iso.org/directives).

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. ISO ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren. Details zu allen während der Entwicklung des Dokuments identifizierten Patentrechten finden sich in der Einleitung und/oder in der ISO-Liste der empfangenen Patenterklärungen (siehe www.iso.org/patents).

Jeder in diesem Dokument verwendete Handelsname wird als Information zum Nutzen der Anwender angegeben und stellt keine Anerkennung dar.

Eine Erläuterung der Bedeutung ISO-spezifischer Benennungen und Ausdrücke, die sich auf Konformitätsbewertung beziehen, sowie Informationen über die Beachtung der WTO-Grundsätze zu technischen Handelshemmnissen (TBT, en: Technical Barriers to Trade) durch ISO enthält der folgende Link: Foreword - Supplementary information.

ISO 18254-1 wurde vom Europäischen Komitee für Normung (CEN) in Zusammenarbeit mit dem ISO Technical Committee ISO/TC 38, „Textiles“, und dem Technischen Komitee CEN/TC 248, „Textilien und textile Erzeugnisse“ in Übereinstimmung mit der Vereinbarung zur technischen Zusammenarbeit zwischen ISO und CEN (Wiener Vereinbarung) erarbeitet.

ISO 18254 besteht aus den folgenden Teilen unter dem allgemeinen Titel *Textiles - Method for the detection and determination of alkylphenol ethoxylates (APEO)*:

— *Part 1: Method using HPLC-MS*

Der folgende Teil ist in Vorbereitung:

— *Part 2: Method using NPLC*